HANDELSNAME KONTAKT CHEMIE URETHAN 71 (Spray)

---

1. HERSTELLER/LIEFERANT

CRC Industries Deutschland GmbH
Postfach 15 + 20
D-76471 Iffezheim

Tel./Notfallauskunft: 07229-303-0 Fax.:07229-303-266

Beschreibung des Produkts :

Einkomponenten Polyurethanharz (enthält kein freies Isocyanat) in Lösungsmittelgemisch. Spraydose (Druckgaspackung, Aerosol) mit Propan und Butan als Treibmittel. Anwendung, universeller transparenter, Schutzlack. Speziell entwickelt zum Korrosionsschutz von Leiterplatten und anderen elektrischen Baugruppen.

2. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr	% Masse	Symbol	R-Sätze
Kohlenwasserstofflösemittel Aromaten gesamt < 0,1 %, Siedebereich 160 °C bis 200 °C	64742-48-9	30..100	Xn	10-65
Siedegrenzbenzin Aromaten gesamt < 0,01 %, n-Hexan < 5 %, Siedebreich 60 °C bis 95 °C	64742-49-0	5..10	F, Xn	11-65
Propan	74-98-6	10..30	F+	12
Butan	106-97-8	10..30	F+	12

(R65 ist für Aerosolzubereitungen nicht relevant)

3. GEFAHREN

Gesundheit und Sicherheit : Hochentzündlich (R12)

Weitere Hinweise : Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren

4. ERSTE HILFE

Allgemeine Hinweise: Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt : Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mehreren Minuten mit reichlich Wasser auswaschen

Hautkontakt : Mit Wasser und Seife abwaschen.

Einatmen : Den Patienten an die frische Luft bringen

Verschlucken : Nicht zum Erbrechen bringen
Ärztlichen Rat einholen

5. BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt : < 0 °C

Löschmittel : Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel
Wassersprühnebel

Besondere Maßnahmen: Behälter, die dem Brand ausgesetzt sind, mit Wassersprühstrahl kühlen oder vom Brandherd entfernen, wenn es gefahrlos möglich ist.

Besondere Gefahren / Verbrennungsprodukte: Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen: Alle Zündquellen ausschalten
Für gute Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

Reinigungsmethoden : Mit unbrennbarem flüssigkeitsaufsaugendem Material aufnehmen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)
Von Hitze und Zündquellen fernhalten
Behälter vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Lagerung : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)
Lagervorschriften für Druckgaspackungen nach TRG 300 beachten.
Lagervorschriften nach Wasserhaushaltsgesetz für Stoffe der Wassergefährdungsklasse 1 beachten.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN

Technische Schutzmaßnahmen : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)
Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Persönliche Schutzmaßnahmen
Atmung : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)
Haut und Hände : Empfehlung: Bei der Verarbeitung großer Mengen geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Augen : Empfehlung: Schutzbrille tragen.

Arbeitsplatz Grenzwerte :

Stoff	CAS-Nr.	MAK-Wert	Einheit
Kohlenwasserstofflösemittel	64742-48-9	200*	ppm
Kohlenwasserstofflösemittel	64742-49-0	200*	ppm
*Kohlenwasserstoff Gruppe 1 nach TRGS 900			
Propan	74-98-6	1000	ppm
Butan	106-97-8	1000	ppm

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN

Form : Aggregatzustand : Spraydose (Druckgaspackung, Aerosol)
Farbe : gelbbraun
Geruch : Charakteristischer Geruch

Schmelzbereich : < -20 °C

Siedebereich : 60..197 °C

Relative Dichte : 0,66 (bei 20°C, Wasser=1)

pH : Nicht anwendbar

Löslichkeit in Wasser : < 1g/l

Flammpunkt : < 0 °C

Selbstentzündung : > 200 °C

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : Behälter vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen (S16)

Zu vermeidende Stoffe : Stark oxydierendes Mittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Ruß, Crackprodukte von Kohlenwasserstoffen

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Einatmen : Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Kopfschmerzen, Übelkeit oder Schwindel hervorrufen.

Verschlucken: Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.

Hautkontakt : Verlängerter Hautkontakt erzeugt Hautentfettung, die zu Reizungen führen kann.

Augenkontakt: Leicht reizend

Toxikologische Daten :

Stoff	CAS-Nr	Methode	Wert	Einheit
Kohlenwasserstofflösemittel				
	64742-89-8	LD50 oral Ratte	>19000	mg/kg
		LD50 perc. Kaninchen	>3800	mg/kg
		LC50 inhal. Ratte	>11	g/m³
Propan	74-98-6	keine Daten verfügbar		
Butan	106-97-8	LC50 inhal. Ratte	659	mg/kg

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend. Nicht in Grundwasser, Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Enthält keine halogenierten organischen Verbindungen, verursacht kein AOX.

13. ENTSORGUNG

Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
Leere Verpackung: AVV Abfallschlüssel 150104
Produkt AVV Abfallschlüssel 160504
Restentleerte Dosen können ggf. über DSD-Der grüne Punkt entsorgt werden

14. TRANSPORT

UN-Nummer : 1950

Straßen- und Eisenbahntransport (GGVS/GGVE/ADR/RID) :
Klasse 2
Klassifizierungscode: 5F
Verpackungsgruppe: entfällt
Gefahrgutbezeichnung: Druckgaspackungen

Lufttransport (IATA-DGR) : class 2.1, packing group entfällt
hazard label : flammable gas
shipping name : aerosols, flammable

Seetransport(IMDG-Code) : Klasse 2
Verpackungsgruppe : entfällt
marine pollutant : nein
EMS-Nr. 2-13 MFAG-Tafel 620
Bezeichnung : Aerosole

15. VORSCHRIFTEN

Warnsymbole : F+

R-Sätze (Gefahren) : Hochentzündlich (R12)

S-Sätze (Sicherheit) : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2)
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen (S16)
Aerosol nicht einatmen (S23)
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden (S51)

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Ausstellender Bereich: Technische Information, Jürgen Peschik.